

Anmerkungen über die Lebenserwartung von Chamäleons

WOLFGANG SCHMIDT

Abstract

Life expectancy of chameleons.

The life expectancy of five species chameleons is reported and compared with literature data.

Key words: Reptilia; Sauria: Chamaelonidae: *Chamaeleo calytratus*; *Furcifer lateralis*; *Furcifer pardalis*; *Bradypodion pumilum*; *Brookesia ebenau*; life expectancy.

Zusammenfassung

Eigene Daten zur Lebenserwartung von Chamäleons werden mit Literaturangaben verglichen.

Schlagwörter: Reptilia; Sauria: Chamaelonidae: *Chamaeleo calytratus*; *Furcifer lateralis*; *Furcifer pardalis*; *Bradypodion pumilum*; *Brookesia ebenau*; Lebenserwartung.

Allgemein gelten Chamäleons als recht kurzlebige Reptilien – eine Meinung, die wohl mehr auf den mit der Pflege im Terrarium verbundenen Schwierigkeiten als auf gesicherten Beobachtungen beruht.

Über die natürliche Lebenserwartung dieser Echsen in der freien Natur liegen bisher keinerlei Daten vor, und auch auf der Pflege im Terrarium basierende Erfahrungsberichte sind in der Literatur nur spärlich zu finden. Oftmals handelt es sich dabei überdies um reine Mutmaßungen bzw. Schätzungen. NECAS (1995) beziffert die durchschnittliche Lebenserwartung von Chamäleons mit 3-5 Jahren. HENKEL & HEINECKE (1992) unterscheiden bei ihren Angaben drei Kategorien: kleine (Lebensdauer bis zu 2,5 Jahre), mittelgroße (Lebensdauer bis zu vier Jahren) und große Chamäleonarten (Lebensdauer im Terrarium bis zu zehn Jahren).

Präzisere Daten finden sich bei VOGEL (1982): Unter seiner Obhut lebte ein *Chamaeleo melleri* ganze 12 Jahre – was vermutlich den Rekord an Langlebigkeit darstellen dürfte. Weiterhin belegt ist das von *Chamaeleo jacksonii* erreichbare Alter, welches bei MASURAT & MASURAT (1996) mit 11 bzw. acht Jahren angegeben wird; ein Weibchen dieser Spezies lebte bei Frau FRIEDRICH (mdl. Mitt.) 9,5 Jahre. OESER (1961) berichtet über ein *Chamaeleo montium*, welches bei einem Aschaffenburger Liebhaber neun Jahre gelebt haben soll und MERTENS (1970) gibt das Lebensalter für *Furcifer pardalis* mit 3,5 Jahren und für *Chamaeleo dilepis* mit vier Jahren an.

Diesen Daten möchte ich noch einige auf eigenen Beobachtungen basierende hinzufügen: So wurden je ein Männchen von *Furcifer lateralis* und *Bradypodion pumilum* 4,5, eines von *Furcifer pardalis* immerhin vier Jahre alt.

Neben diesen präzisen Angaben – sie wurden dadurch ermöglicht, daß es sich bei den Chamäleons um Nachzuchttiere handelt – seien noch einige Beobachtungen zur Lebenserwartung von Wildfängen angeführt: So lebte bei Frau MÜLLER (mdl. Mitt.) ein Männchen von *Chamaeleo calytratus*, welches 1985 als bereits adultes Tier nach Europa kam, weitere 8,5 Jahre. Erstaunlicher noch mutet die

Lebensspanne von *Brookesia ebenau* (*ex lengendrei*) an: Ein im Mai 1989 adult importiertes Weibchen lebte im Terrarium – ohne Kontakt zu einem Männchen und demzufolge ohne Eiablage etc. – bis Anfang November 1996, also 7,5 Jahre!

Alle von mir angeführten Tiere zeigten bereits lange vor ihrem Ableben keinerlei geschlechtliche Aktivität mehr, was schon MASURAT & MASURAT (1996) berichten, und auch ihr Körper ließ einen altersbedingten Verfall erkennen. Es scheint also im Terrarium durchaus möglich zu sein, die Tiere länger am Leben zu erhalten, als es in der freien Natur der Fall zu sein pflegt. Vermutlich können auch Chamäleonweibchen weiterer Arten in Gefangenschaft ein Alter erreichen, bei dem sie sich nicht mehr fortpflanzen. Ein Rückgang der Eizahl oder der geborenen Jungtiere bzw. eine Abnahme der Schlupfquote respektive des Anteils der lebensfähig zur Welt gebrachten Jungen läßt sich hingegen nicht belegen; im Gegenteil, oftmals nimmt die Anzahl der Eier/Jungtiere als auch die Qualität der Gelege/Würfe mit zunehmendem Alter des Muttertieres noch zu.

Schriften

- HENKEL, F.W. & S. HEINECKE (1992): Chamäleons im Terrarium. – Hannover (Landbuch Verlag), 224 S.
- MASURAT, I. & G. MASURAT (1996): Nachzuchtergebnisse bei *Chamaeleo jacksonii* BOULENGER, 1896 (Sauria: Chamaeleonidae) über 15 Jahre. – Salamandra, Rheinbach, **31**(19): 1-12.
- MERTENS, R. (1970): Über die Lebensdauer einiger Amphibien und Reptilien in Gefangenschaft. – Zool. Garten, Frankfurt, **39**: 193-209.
- NECAS, P. (1995): Chamäleons – Bunte Juwelen der Natur. – Frankfurt (Ed. Chimaira), 258 S.
- OESER, R. (1961): Chamaeleon-Pflege I. – DATZ, Stuttgart, **14**: 53-56.
- VOGEL, Z. (1982): Aus dem Leben des Mellers-Chamäleons. – elaphe, Berlin, **3**: 42-43.

Eingangsdatum: 15. Januar 1997

Verfasser: WOLFGANG SCHMIDT, Hepper Weg 21, D-59494 Soest.